

Protokoll Pfarrgemeinderat St. Mariä Himmelfahrt Vechta

Sitzung vom 23.11.2011, Pfarrheim Oythe, 19.30 Uhr

Teilnehmer: siehe anl. Liste

TOP 1 Begrüßung

Um 19.30 Uhr begrüßte Andreas Bröring die Anwesenden.

TOP 2 Geistliches Wort

Statt eines geistlichen Wortes gab Rita Meistermann einen kurzen Einblick in die Ansprache des Bischofs am „Tag der Seelsorger“ am 7.11.11 in Münster.

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Andreas Bröring stellte fest, dass der Pfarrgemeinderat mit 18 Anwesenden beschlussfähig ist. Punkt 6.4 der Tagesordnung - Terminplanung für das 1. Halbjahr 2012 - wurde gestrichen, die Tagesordnung anschließend genehmigt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls vom 13. Oktober 2011

Nach Änderung eines falschen Datums wurde das Protokoll bei einer Enthaltung genehmigt.

TOP 5 Mitteilungen

5.1 des Vorstandes

Der endgültige Pfarrfest-Erlös beläuft sich auf 15.427,58 €

Einige PGR-Mitglieder haben am 9.11.11 an der Gedenkfeier anlässlich der Reichspogromnacht teilgenommen.

Der Nachmittag für die 80- und 85jährigen Gemeindemitglieder mit Wortgottesdienst und Rahmenprogramm war sehr schön gestaltet und war mit ca. 100 Teilnehmern gut besucht.

Einige bereits heute feststehende Termine 2012 unserer Pfarrgemeinde wurden zentral auf die Homepage gesetzt

Der Neujahrsempfang am 8. Januar 2012 im Pfarrheim Oythe wird vom Festausschuss vorbereitet, der PGR hilft bei der Durchführung.

Am 25.03.2012 soll der Gemeindegründungstag wieder mit einer Wallfahrt gefeiert werden. Diese startet um 17.30 Uhr bei den einzelnen Kirchen, anschließend ist eine

gemeinsame Messe um 18.15 Uhr in der Kirche in Füchtel. Die Abendmesse in SG fällt an diesem Tag aus.

Da dieser Sonntag auch Misereor-Sonntag ist, wird noch geklärt, in welcher Form beides verbunden werden kann.

5.2 wird auf später verschoben, da Propst Matschke wegen einer anderen Sitzung noch nicht eingetroffen ist

5.3 aus dem Kirchenausschuss

Klaus Eckholt berichtete, dass die Stadt Vechta im alten Pfarrheim in Oythe kurzfristig eine Kinderkrippe einrichten wird.

TOP 6 Rückblick und Ausblick

6.1 Sternsingeraktion 2012

Diese findet in allen Gemeindeteilen am 7. Januar statt.

Die in Maria Frieden bisher Verantwortlichen, Gaby Anders und Ruth Debbeler, möchten ihr Amt nach der Aktion 2012 abgeben. MF benötigt 22 Gruppen, und es gibt ein Organisationsproblem, das dringend und kurzfristig geklärt werden muss. Dazu soll es kurz nach der Sternsingeraktion ein Treffen mit Interessierten und Helfern geben, z.B. Lehrpersonal von der Overbergschule, Messdiener (Kirsten Elberfeld bittet diese um Hilfe), Kolping (A. Bröring spricht Werner Thie an). Außerdem wurde vorgeschlagen, evtl. auf erwachsene Sternsinger oder auch ältere Messdiener zurückzugreifen, wenn es nicht genügend Kinder gibt, die Sternsinger sein wollen.

6.2 Spirit in the City

Die Überlegungen zu diesem Tag sind schon sehr weit fortgeschritten:

Es soll einen offiziellen Beginn und ein offizielles Ende geben, z.B. Beginn mit einer zentralen Veranstaltung mit prominentem Redner um 10.00 Uhr und Ende um 21.00 Uhr mit einer Jazz-Licht-Messe.

Dazwischen soll es unterschiedliche Programmpunkte für alle Altersgruppen geben, die Veranstaltungsorte sollen sein: Kirche, Pfarrheim, Rathaus (dort evtl. die Ausstellung „Respekt“), Bücherei, Klosterkirche, ULF, Hauskapelle des Offizialats, Metropol, Kolpinghaus.

Es soll Gesprächsforen geben zu unterschiedlichen Themen, z.B. Ökumene, Jugend und Kirche, Sterbehilfe.

Für Kinder kommt das „Theo-Mobil“ und es ist ein Kinderworkshop (Musical) geplant. Vielleicht kann man auch einen Schirmherrn/eine Schirmherrin für das Projekt gewinnen.

Die Sperrung der Großen Straße zwischen Propstei und Markt soll beantragt werden. Verschiedene Gruppen sollen gebeten werden, sich an diesem Tag zu präsentieren.

Finanzierung: Es stehen ca. 10.000,-- € zur Verfügung, davon werden 3.000,-- € über das Projekt „Gute Idee“ finanziert, evtl. wird ein Teil der Kosten aus dem letzten

Pfarrfesterlös bestritten, außerdem sollen die Bürgerstiftung und die Volksbankstiftung angesprochen werden.

Der Sozialausschuss hat in seiner letzten Sitzung ebenfalls über „Spirit in the City“ gesprochen und hat mehrere Ideen, z.B. eine Suppenküche oder ein Projekt zum Caritas-Motto 2012 „Armut macht krank“ angedacht; es gibt aber noch keine endgültige Entscheidung.

5.2 Mitteilungen des Propstes

Kaplan Kröger ist umgezogen nach Oldenburg, macht aber noch Dienst in der Gemeinde bis zu seiner Verabschiedung am 3. Dezember. Dann gibt es eine Messe um 17.00 Uhr in St. Georg, anschl. Empfang im Pfarrheim. Viele PGR-Mitglieder haben sich bereit erklärt, beim Empfang zu helfen, wir treffen uns um 16.00 Uhr im Pfarrheim Sankt Georg. Kaplan Kröger wünscht sich von der Gemeinde ein violettes Messgewand, alle Vereine können sich beteiligen und auf der Karte unterschreiben, die im Pfarrbüro ausliegt. An diesem Abend fallen die Vorabendmessen in Maria Frieden und Oythe aus.

Einen Nachfolger für Kaplan Kröger gibt es noch nicht.

Pfarrer Karl-Heinz Tabeling, gebürtig aus Oythe, feiert am 27.11.11 um 10.45 Uhr in der Messe in Oythe sein 40jähriges Priesterjubiläum.

Die Firmung musste wegen einer längeren Krankheit von Herrn Nüsse verschoben werden, da die Vorbereitungen nicht rechtzeitig beginnen konnten. Neuer Firmtermin ist jetzt der 14./15. Juli 2012.

Die Firmung musste verschoben werden, da wegen des Weggangs von Kaplan Kröger und einer längeren Krankheit von Herrn Nüsse die Vorbereitungen nicht rechtzeitig beginnen konnten. Neuer Firmtermin ist jetzt der 14./15. Juli 2012.

Offizial H. Timmerevers hat eine Präventionsbestimmung erlassen, die auch die Katecheten betrifft, es gibt aber noch keine konkreten Direktiven.

6.3 Ideen und Themenwünsche für die PGR-Klausur am 10./11. Februar 2012

Dieses Wochenende wird wieder von Frau Dr. Kappenberg begleitet.

Aus der Versammlung kamen folgende Vorschläge:

- Was haben wir uns beim letzten PGR-Wochenende vor zwei Jahren vorgenommen und was haben wir davon umgesetzt? Was können wir noch verwirklichen?
- Woran glauben wir? Den eigenen Glauben näher kennenlernen
- Glaubenssubstanz junger Leute
- Was sehen wir als wichtigste Aufgabe des PGR? Was motiviert mich?
- Was ist aus unserem Motto „Gemeinsam Glauben leben – mit DIR“ geworden?

TOP 7 Austausch und Berichte

7.1. Sachausschüsse

Der Ausschuss für Alleinstehende hat das Hip-Hop-Konzert am 26.11.11 um 21.00 Uhr in der Propsteikirche vorbereitet. Dieses ist eingebunden in die HGV-Moonlight-shopping-Aktion

Der Ökumene-Ausschuss hat den Termin zum Austausch der Räte am 3. Februar 2012 an die ev.-luth. Gemeinde weitergegeben und geht davon aus, dass dieser Termin stattfinden wird.

Der ökumenische Gottesdienst am Reformationstag war mit ca. 80 Personen sehr gut besucht.

Der Sozialausschuss organisiert die Fahrten zur Lohner Tafel und rechnet damit, dass zukünftig noch mehr Personen mitfahren möchten.

Die Exerzitien in der Stadt sind angelaufen. Sie finden als sog. Straßenexerzitien statt, es gibt eine Nachmittags- und eine Abendgruppe, jede mit ca. 10 Teilnehmern.

Der Öffentlichkeitsausschuss hat den Weihnachtspfarrbrief fertiggestellt. Für den Osterpfarrbrief bat H. Lammers um Anregungen und Ideen.

Zur nächsten Sitzung des PGR bringt H. Lammers die Statistik über die Zugriffe auf die Internet-Seite der Pfarrgemeinde mit.

TOP 8 „Gehört – gesehen – mitgeteilt“

Die Messdienerpläne müssen auf die neuen Messzeiten angepasst werden.

Aus Oythe wurde gewünscht, die Messzeit am Sonntag mit Maria Frieden zu tauschen, derzeit ist in Oythe die Messe um 10.45 Uhr und in MF um 9.30 Uhr. Propst Matschke will darüber mit Pfarrer Büssing sprechen. Evtl. ist ein jährlicher Wechsel vorstellbar.

Es gab die Anmerkung, dass die Gemeinde die Informationen über die neuen Gottesdienstzeiten hätte früher veröffentlichen müssen, Propst Matschke ist der Meinung, dass dieses ausreichend früh und umfassend geschehen sei.

Prof. Janssen hat sich nochmals ausdrücklich für den schönen Kranz anlässlich seines Goldenen Priesterjubiläums bedankt und möchte alle Helfer einladen. Da vor Weihnachten kein Termin mehr gefunden werden konnte, wird Angelika Bokop Prof. Janssen um einen Termin für Januar 2012 bitten.

Die Kinderbibeltage waren sehr erfolgreich, allen Helfern herzlichen Dank.

TOP 9 Verschiedenes

Die nächste PGR-Sitzung ist am Donnerstag, 15. Dezember 2011 in Maria Frieden

Um 22.40 Uhr beendete Propst Matschke die Sitzung mit einem Gebet.

F.d.P.
Brigitte Koscharre